



**Johannes Meist**  
Dentalfabrikation und Vertrieb

**Ex-3-N**

Materialien  
für die  
Totalprothetik

Johannes Meist e.K. · Spitalstraße 5 · D-91555 Feuchtwangen · Telefon: 09852/616512 · Fax: 616513 · E-Mail: johannes.meist@t-online.de

## **Exol**

Isoliermittel für Kunststoffprothesen  
bei Kauunterfütterung nach der Ex-3-N Methode

## Gebrauchsanleitung

**Exol** dient zum Isolieren von Kunststoffprothesen bei Kauunterfütterungsabformungen nach der **Ex-3-N Methode**.

**Exol** bewirkt, dass sich das **Ex-3-N K** nach der Modellherstellung einwandfrei von der Prothese lösen lässt.

**Exol** wird mit dem beiliegenden Pinsel oder einem kleinen Lappen hauchdünn auf die Prothesenbasis aufgetragen, danach kann das **Ex-3-N K** aufgebracht werden.

Beim Ablösen wird das **Ex-3-N K** in einem Wasserbad mit 40 - 50 °C etwas erweicht bis es zähplastisch ist und dann mit einem Modellierinstrument abgezogen. Vor der Weiterarbeit müssen die Exolreste mit unserem Lösemittel **Exin** sorgfältig von der Kunststoffprothese entfernt werden, weil das **Exol** seine Trennwirkung auch gegenüber dem neuen Kunststoff der Unterfütterungsprothese behält.

**Exol** ist über den unmittelbaren Zweck hinaus auch bei anderen Trennaufgaben einsetzbar. Die **HM-Situationsabformlöffel** sind leichter zu reinigen, wenn man sie vor dem Aufbringen der HM Situationsabformmasse leicht fettet.

**Exol** isoliert Kunststoff, Metall, Holz oder Gummi gegen Harze, Wachse und Fette.

Sollten im Zusammenhang mit der **Ex-3-N Methode** Fragen auftauchen, wenden Sie sich bitte an die oben angegebene Adresse. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Eine genaue Beschreibung des Verfahrens können Sie der Broschüre „**Totale Prothetik mit der Ex-3-N Methode**“ und unserer Demonstrations-CD entnehmen. Beides kann bei uns bezogen werden.

Sie finden uns auch im Internet unter [www.ex-3-n.de](http://www.ex-3-n.de).